

Gruppe	Thema 1	Thema 2
1	<p><b>Bewahren:</b> - Kulturleitbild = Friedensleitbild</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Sachen, die sich schon organisch entwickelt haben</li> <li>- Kultur muss von UNTEN kommen um weiterwirken zu können</li> </ul> <p><b>Wichtig:</b> - Gute Infrastruktur + Geld für ehrenamtliche Arbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bürokratie bei den Förderungen ist oft ein Hindernis</li> <li>- INDEX-ANPASSUNG d. KULTUR Förderung -&gt; Stagnation seit 20 Jahren, das muss sich ändern. Das Geld ist da!</li> </ul> <p><b>Neues:</b> - Festival HB Music</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortklauberei (Poetry Slam)</li> <li>-&gt; in Summe aber nicht viel Neues</li> <li>-&gt; die Rahmenbedingungen kulturell, offen etwas Kreatives zu starten, haben sie in den letzten 20 Jahren massiv verschlechtert!</li> <li>-&gt; zu hohe Auflagen, zu wenig Förderungen für nicht "wirtschaftliche" Projekte</li> <li>-&gt; junge Menschen müssen rein wirtschaftlich handeln, was problematisch für neue Ideen ist.</li> </ul> <p><b>Region:</b> - Vielfalt, Blasmusik bis zu experimentellen Jazz (Karneval of Fear)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Natalie Amanda Assmann</li> <li>- Kulturelle Integration + interdisziplinärer Austausch</li> </ul> <p>- Kultur nicht nur als "Event" sehen, sondern- in seiner Gesamtheit- wie wir miteinander reden, arbeiten. Kultur ist kein Startup.</p> <p>- Traditionelle Kultur + KnowHow von älteren Menschen in junge Projekte überführen.</p> <p>- Leerstände aufwerten -&gt; festlegen (politisch) , dass diese Räume unkompliziert genutzt werden können.</p> <p>- Austausch mit der Wirtschaft -&gt; diese profitiert auch von Kunst und Kultur / Sponsoring</p> <p>- Wirtschaft muss darauf sensibilisiert werden, dass das wichtig ist</p>	<p><b>Neues:</b> - Junge helfen wieder mehr zusammen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf den ersten Blick wenig Neues, das Land muss neue experimentelle, "underground" Sachen zulassen + fördern, die auf den ersten Blick nicht profitabel sind! Nur so kann Neues entstehen.</li> <li>- Projekte sollen ohne Parteilichkeiten od. Nationalitäten entstehen</li> </ul> <p><b>Entwickeln:</b> - Plan, dass man andere Kulturen + Gemeinschaften hereinholt -&gt; muss festgeschrieben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Offene, kritische Medienberichterstattung . Keine Zensur</li> <li>- Diskussionen müssen wieder offen ausgetragen werden können -&gt; -&gt; aktive Streitkultur ohne Zensur</li> <li>- Klimafreundliches Arbeiten -&gt; hier müssen Auflagen her + aktiver Austausch mit jungen Bauern</li> <li>- Dialekt + alte Traditionen mit ins Jetzt nehmen</li> <li>- Musikschulwerk weiter ausbauen + Literaturschulwerk schaffen -&gt; Förderung von Schreiben + Lesen auch außerhalb der Schule</li> </ul> <p><b>Themen für Zukunft:</b> - Volkskultur muss mit den Zeiten gehen um bewahrt zu werden -&gt; Performance Brunch (Regina Picker)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-&gt; Woodstock d. Blasmusik oder Vaginas im Dirndl</li> <li>Mensch bleibt im Zentrum nicht Wirtschaft</li> <li>- Kinder + Jugend müssen mehr gefördert werden um sich kulturell zu interessieren, Geld v. Politik für Schulen, dass sie wieder gemeinsam ins Theater, Ausstellungen etc. gehen</li> </ul> <p>- Integration: aktiver Vernetzung zwischen den verschiedenen Communities -&gt; Ex-Jugoslaven Anreize bieten zum Feuerwehr- oder Musikverein gehen.</p> <p>Integration auf kultureller Ebene aber auch sachlich</p> <p>- Digitalisierung: ist nicht alles. Wichtig, dass man junge Leute ins Boot holt. -&gt; Kultur ist im echten Leben, nicht nur online, Kultur ist handwerklich</p> <p>- Ehrenamt ist wichtig -&gt; Vereine haben Probleme Funktionäre zu bekommen, die Verantwortung übernehmen. Menschen müssen mehr arbeiten, haben weniger Zeit -&gt; Ehrenamt muss aufgewertet werden.</p> <p>- Vernetzung von Inhalten + Aktivitäten + Umwelt</p>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
2	<p>Bewahren: - die schöne Landschaft - die östlichen innviertler Traditionen, der Dialekt die Leidenschaft der Kulturschaffenden</p> <p>WICHTIG: Nutzen der Chancen auf Grund der EU- Projekte -&gt; Möglichkeiten, sich über die Staatsgrenze zu engagieren Abbau der Förderbürokratie + der teilweisen Willkür bei Vergabe</p> <p>Große, lange Grenze mit Bayern, Schöne Märkte + Stadtplätze + historische Schätze Viele engagierte Initiativen -&gt; Durch die räumliche Distanz zu Linz, teilweise stark vernachlässigt und teilweise vergessen -&gt; finanziell stark ausgehungert!</p> <p>Einerseits: starke Industrieregion mit hochqualifizierten Fachkräften. Andererseits: kulturell teils sehr traditionell + wenig Engagement seitens der Landeskultur -&gt; zwischen Agrar + Industrie hat die (moderne) Kunst + Kultur ihren Platz noch nicht gefunden - Viele Ressourcen sind sehr Zentralraum-lastig! - Kunst- und Kulturvermittlung sind Stiefkinder -Die Musikschulen funktionieren (noch?) gut</p>	<p>Neue technologische Entwicklungen, Innovation, Alt-Bewährtes auf neue Füße stellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neue Formen des Zusammenlebens.</li> <li>- Ausdünnung des ländlichen Raumes</li> <li>- <b>Wie finanziert man künftig die Kultur am Land?</b></li> <li>- Zusammenarbeit über de EU-Grenzen + nutzend er Möglichkeiten</li> <li>- Den Bestehenden wird (teilweise zurecht) die Basis entzogen durch technische + soziale Entwicklungen</li> <li>- Spannungen zwischen dem Zentralraum mit der "Hochkultur" - Projekten und dem damit zusammenhängenden Aushungern der regional Kultur</li> <li>- <b>Gerechtigkeit in der Verteilung (KTM!)</b></li> <li>- <b>Faire Behandlung der Kulturschaffenden, die sich auch in angemessener Bezahlung ausdrückt (statt Image + Wortspenden!)</b></li> <li>- Es wird auch so sein dass sehr viel Engagierte einfach aufhören, weil sie den Umgang mit teils sehr frustrierenden Vorgängen nicht mehr ertragen (oder einfach alt werden)!</li> </ul>
3	<p><b>Bewahrung der regionalen Kunst , sowie der Volkskulturellen Schätze des Innviertels -&gt; WICHTIG -&gt; FINANZIERUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- interessant für die Jugend machen</li> <li>- bestimmte vorhandene Wände für Kunstgestaltung freigeben</li> <li>-Fokus bewusst auf Kunst lenken</li> <li>-Events veranstalten- Attraktivität steigern</li> <li>-neue Architektur uss zugelassen werden</li> <li>- Denkmalschutz hinterfragen und neue Parameter festlegen</li> <li>-Werte für die Generation danach</li> </ul>	<p><b>Wie kann man Kunst mit Digitalisierung vernetzen -&gt; kombinieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Förderung der überregionalen Kunst!</b></li> <li>- ein modernes Museum im dezentralen Raum</li> <li>- Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeit x</li> <li>- Umbauten von Gebäuden -&gt; Einbezug Kunst</li> <li>- <b>Wieder mehr Schärfe durch das Land OÖ -&gt; Stop den Ankaufstop!</b></li> </ul>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
4	<p>Dialog, Sichtweisen, Thesen - OÖ, Region</p> <p>1. Herausragend OÖ: - Bruckneruni Veranstaltungen, Landesmusikschulwerk breite Basis -&gt; breite hervorragende Spitze</p> <p>2. -"Woodstock", Jazz , Ausstellungen unterer Inn -Innviertler Sommer - ganzheitliches Denken - Kunstdörfer , Kunsthäuser - Spitzenmusiker in Spitzenorchester (Brucknerorchester) - regionale Kulturstätten für regionale Träger - Sakrales - Grenzüberschreitende Projekte - Förderung von Rückkehrern</p>	<p>1. - Wie spricht man ein junges Publikum an? Wie begeistere ich junge Menschen für Kultur? - Nutzung der neuen, sozialen Medien, um Menschen zu erreichen, Kultur noch präsenter zu machen - <b>Finanzielle Mittel</b> zur Unterstützung der Kultur auch im <b>ländlichen Raum</b>. " Das Land" soll leben, auch kulturelle "Chancen" für den nicht zentralen Raum.</p> <p>2.- Neues kann nur dort entstehen, wo idealistische &amp; ehrenamtlich Engagierte sich einbringen. da entstehen spannende Projekte. -Eine grundsätzliche Wertschätzung von Kulturschaffenden ist Voraussetzung</p> <p>3. - <b>Durch zeitgemäße Musik- und Kulturvermittlung soll ein junges Publikum erreicht werden.</b> - Verbindung und Vernetzung verschiedener Kunstrichtungen (Musik, Malerei, Tanz, Theater, Literatur)</p>
5	<p><b>Regionale Angebote fördern</b> - Musikschulwesen (Landesmusikschule) - <b>Dialekte fördern und bewahren</b> - regioanle Kultur (Tracht) -<b>Authentizität schafft Identität</b> - Erhaltung der regionalen Produkte und traditionelles Handwerk -Landschaftspflege - <b>Ortsbilderhaltung</b> - regionale Veranstaltungen im Kulturbericht ankündigen und berichten - Innviertler Wirtshauskultur bewahren</p>	<p><b>Altes bewahren und Neues zulassen (Baukultur)</b> - <b>Regionale Kulturvereine fördern</b> - <b>Plattform für Kunst- und Kulturschaffende</b> - Besinnung auf regionale Künstlerpersönlichkeiten - Regionalität in Küche und Keller soll sich weiterentwickeln...</p>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
6	<p>Es gibt viele ehrenamtliche, sehr engagierte Kulturarbeiterinnen und -arbeiter, ohne die es in unserer Region kein kulturelles Leben gäbe.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt</li> <li>- Ausgewogenheit der Fördermittel zwischen Zentralraum und ländlichen Raum</li> <li>- Mut zur Innovation und zum Experiment, Offenheit für Neues</li> <li>- im Inn- und Hausruckviertel gibt es auffallend viele international anerkannte Künstlerinnen und Künstler</li> <li>- NEU: die Fördermittel werden gekürzt!!!</li> <li>- Wunsch: Wertschätzung der Qualität der kulturellen Angebote</li> <li>-Wichtig: Kinder mit Kunst und Kultur in Beziehung zu bringen</li> <li>- Tradition wichtig: Im Sinne von das Feuer weitergeben und nicht die Asche anbeten</li> <li>- Aus den Wurzeln soll Neues wachsen.</li> <li>- Fördermittel in ausreichenden Ausmaß an die Region verteilen!</li> </ul>	<p>Themen für die Zukunft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt soll erhalten werden: Gedeihliches, sich förderndes Nebeneinander von Neuem und Tradition, z.B. Poetry Slam und Wirtshauskultur mit volkstüml. Musik</li> <li>- Raum geben und schaffen für kulturelle Angebote, z.B. Ausstellungen, Lesungen, Konzerte,...</li> <li>- Nutzung der neuen Medien zur Vernetzung einzelner Kulturbereiche</li> <li>- Kulturverantwortliche der Gemeinde sollen unterstützt werden</li> <li>- Kulturprojekte für SchülerInnen (Kinder) sollen selbstverständlich werden</li> </ul>
7	<p>BESONDERS:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Austausch zwischen urbanen und ländlichen Bereichen z.B. gute Nachwuchsförderung, starker Ausbau des Musikschulwesens</li> <li>-&gt; qualitativ hochwertige Musikkapellen, Konzerte, Musikfestivals...</li> </ul> <p>NEUES:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Museumstraße Pramtal; Gute Vernetzung der Museen untereinander beginnt</li> <li>- Woodstock der Blasmusik</li> </ul> <p>BEWAHREN:</p> <p>Alte Erinnerungsstätten z.B Kubinhaus, Historische Bausubstanz authentisch bewahren</p>	<p>Brauchtum -&gt; Zugänglichkeit -&gt; Handwerksmuseum (Erhaltung) -&gt; Ursprünglichkeit -&gt; Volksmusik -&gt; Tracht -&gt; Lokale Medien -&gt; Berichterstattung -&gt; Literatur</p> <p>Ehrenamt - Unterstützen -&gt; Musikverein -&gt; Museen -&gt; Kulturvereine</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeindeübergreifende Kultur, Weiterbildung, Kurse</li> </ul>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
8	<p>BESONDERES:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt</li> <li>- gut ausgebautes Musikschulwerk</li> <li>- gut ausgebautes Museumswerk</li> </ul> <p>WAS HAT SICH AN NEUEM ENTWICKELT</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kürzung der Förderungen</li> <li>- mehr alternative Kultur</li> </ul> <p>WAS IST WICHTIG , BEWAHRT ZU WERDEN:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhaltung der Kulturgüter</li> <li>- Die traditionelle Kultur soll in ihrer Wichtigkeit bewahrt werden.</li> <li>- Keine Marketinginstrumente für Firmen</li> <li>- Das Musikschulwerk mit den finanziellen Unterstützungen soll erhalten bleiben</li> <li>- Weiterhin Förderungen für traditionellen Vereine, Museen</li> </ul>	<p>WELCHE THEMEN WERDEN RELEVANT:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leute fürs Ehrenamt werden immer schwieriger zu finden</li> <li>- Kultureller Unterschied in der Bevölkerung</li> <li>- Zeit und Überzeugung fürs Ehrenamt fehlen oft (auch von Firmen)</li> <li>- Ehrenamt für die Jugend (die nächste Generation) schmackhaft machen</li> </ul> <p>WO ENTSTEHT NEUES // WAS ENTSTEHT</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch verschiedene Kultureinflüsse wird Neues entstehen</li> </ul> <p>WIE SOLL BESTEHENDES (WEITER) ENTWICKELT WERDEN</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch Einbindung und Weitergabe !bereits in der Schule! der kulturellen Werte</li> <li>- Finanzielle Unterstützungen müssen erhalten bleiben</li> <li>- weniger Bürokratie</li> </ul>
9	<p>Besonders in unserer Region:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt -&gt; Kultur- und Kunstfestival (Kraut und Ruam), Free Tree, Peter Mayer Hofkapelle</li> <li>- Traditionelles: Goldhauben, Musikverein, Theatergruppe...</li> <li>- Musikschulwerk</li> <li>- Denkmalpflege</li> <li>- Sommerperette in Zell/Pram</li> </ul> <p>Jazzfestival Dreisbach, Paul Zauner, Pramtal Museumstraße</p> <p>NEUES: Sommeroperette, Symphonieorchester, Granatzweg- Erweiterung, Regionale und örtliche Künstler eine Plattform bieten, um sich präsentieren zu können.</p> <p>WICHTIGES BEWAHRT ZU WERDEN</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regionale Initiativen unterstützen und ermöglichen</li> </ul>	<p>"Kulturtourismus" - Drent und Herent (INN)</p> <p>Thema: Vielfalt vernetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- neue Infokanäle nützen</li> <li>- Wissen um die Kanäle wichtig</li> <li>- Koordinierungsgespräche im ähnlichen "Brauchen" notwendig (Termine, pers. Kennenlernen)</li> </ul> <p>Es werden sich neue Formationen bilden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regionale Bühnen schaffen (leistbar)</li> <li>- Infrastruktur ausbauen</li> </ul> <p>Über Kunst + Kultur Bindung zur Region ausbauen, Projekte und Plattformen für "Rückkehrer" schaffen</p> <p>"Chorvacuum"</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Chöre vergraisen</li> <li>- es wird nicht mehr gesungen</li> <li>- Jugendliche abholen -&gt; Musik MS, NMS,...</li> </ul> <p>Willkommenskultur ist in "allen" Bereichen wichtig!</p>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
10	<p><b>Brauchtumspflege</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflege - Kleindenkmäler</li> <li>- Kleinkunst</li> <li>-Ehrenamtlichkeit</li> <li>- Wirtshauskultur</li> <li>-Musikantenstammtisch</li> <li>- Junge Kulturvereine</li> <li>- Woodstock /Festivals</li> <li>- Landesmusikschulwerk in der derzeitigen Form belassen!</li> </ul>	<p>Erhaltung von Bräuchen und Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- neue Medien mit einbinden</li> <li>- fremde Kulturen offen aufnehmen -&gt; kultureller Mix und doch Eigenständigkeit bewahren</li> <li>- Virtuelle Welt benutzen</li> <li>- Upcycling</li> </ul>
11	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. - Vielfalt der Kultur (+) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenhalt innerhalb und zwischen den Kulturvereinen (+)</li> <li>- Kultur wird mit stolz und Überzeugung gepflegt und weitergetragen (+)</li> <li>- gut funktionierendes Landesmusikschulwerk (+)</li> <li>- Topmotivierte Blasmusikkapellen (+)</li> </ul> </li> <li>2. Vorschriften und Bürokratie erschweren bzw. verkomplizieren Vereinstätigkeiten (-)</li> <li>3. - Eigenständigkeit und Individualität muss bewahrt bleiben! (+) <ul style="list-style-type: none"> <li>- finanzielle Unterstützung der Kultrträger soll gesichert bleiben oder steigen</li> </ul> </li> </ol> <p>Blasmusikverband? OÖ? SMK Altheim/ Bezirk Braunau</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Oberösterreichische Kultur bewahren und neue kulturen integrieren</b></li> <li>2. - Herausforderung der vielseitigen kulturellen Interessen <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Mitte finden zwischen gesellschaftlichen und inhaltlichen Themen in Vereinen</li> </ul> </li> <li>3. - Stärkung von Verantwortungsbewusstsein der Kultur (Musik) gegenüber! <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entfaltungsmöglichkeit aller Kulturen im Hinblick auf Integration</li> <li>- Förderung vonländlichen Raum</li> <li>- OÖ Landesmusikschulwerk - Leistbarkeit (Familien)</li> </ul> </li> </ol>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
12	<p><b>Ehrenamt - Kultur - Geld</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musikschulwerk als Nahversorger -&gt; Musiktheater- Brucknerhaus- Landestheater -&gt; Förderung Talente -&gt; Schule fürs Leben von Jung und Alt -&gt; Kulturträger</li> <li>- Regionale Kulturvereine -&gt; Museen -&gt; Ausstellungen -&gt; Musikverein -&gt; Kunstverein -&gt; Volkstanzgruppe -&gt; Kirchliche Feste -&gt; Theatergruppen -&gt; Goldhaubengruppen -&gt; Jazzclub</li> <li>- Regionale Festivals -&gt; Karbaret -&gt; Sommeroperette -&gt; Woodstock der Blasmusik -&gt; Evangelienspiele -&gt; Inntöne -&gt; Hebo Festival</li> </ul>	<p><b>Wie motiviert man junge Menschen Kultur zu erleben?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kondergerechtes Kulturlogo</li> <li>- kulturelle Früherziehung</li> <li>- Bonus- System "Hunger auf mehr Kultur"</li> <li>- Bildende- und Volkskunst bleibt auf der Strecke</li> </ul> <p><b>NEU:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- "Green" - Festivals (Regionale Produkte und Musiker)</li> <li>- Ehrenamt weiterhin motivieren</li> <li>- <b>Bestehendes Musikschul-System unbedingt erhalten</b></li> </ul>
13	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. - Erziehung im Bereich Kunst und Kultur auf breiter Ebene -&gt; z.B. LMSW OÖ <ul style="list-style-type: none"> <li>- Weitere Bereiche erwünscht: <ul style="list-style-type: none"> <li>- bildnerische Erziehung z.B. Kreativschulen</li> <li>- Baukultur</li> <li>- Volkskultur</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>2. - OÖ Landesmusikschulwerk "Musikland OÖ" <ul style="list-style-type: none"> <li>- Architekturabteilung -&gt; UFG (Kunstuni) -&gt; europaweite. weltweite Ressonanz "base habitat"</li> </ul> </li> <li>3. - Regionale Galerien, Initiativen (Innviertler Künstlergilde) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt, breite Palette, kleinere Initiativen</li> <li><b>Förderung im ländlichen Raum</b></li> </ul> </li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. - <b>Wieviele Geld geben wir für Kultur aus ?!</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- + Vernetzung</li> <li>- ! Stellenwert!</li> <li>- ! Diskurs!</li> <li>- Volkskultur darf nicht verloren gehen</li> </ul> </li> <li>2. - neue Veranstaltungsformate <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kinder. und Jugendkultur</li> <li>- NEUES: Herausforderung, die Kultur in Zukunft auf dem jetzigen hohen Niveau erhalten können (vor allem im ländlichen Bereich)</li> </ul> </li> <li>3. Kulturvermittlung</li> </ol>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
14	<p>Traditionspflege</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinsvielfalt und Kulturvereine</li> <li>- Kulturvereine in Gemeinden bzw. Initiativen erhalten</li> <li>- Öffnungen der Kirche für kulturelle VA wie z.B. Konzerte</li> <li>- Förderung von Jungmusikern</li> <li>- Lesung in (Pfarr-) Büchereien</li> <li>- Karbaretts in vielen Gemeinden</li> <li>- Jazzfest in Diersbach</li> <li>- Kuriose Feste aller Art</li> <li>- Konzerte beim Dom</li> <li>- Reproduzierende Musik ist überdotiert , gegenüber Malerei, Literatur</li> <li>- Zuwachs an Festivals: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Woodstock der Blasmusik</li> <li>- Schlemmerfest</li> </ul> </li> <li>- Hebo</li> <li>- Jazz u. a.</li> </ul>	<p>Förderung im Bildungsbereich</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitschaft fürs Ehrenamt</li> <li>- Multikulturelle Veränderung / Offenheit</li> <li>- Kultur ist keine "Nachspeise" v. Ekatharia Degot</li> <li>- Zurückgehendes kulturelles Interesse in der Bevölkerung</li> <li>- digitale Kommunikatinsmitte forcieren</li> </ul>



Gruppe	Thema 1	Thema 2
15	<p>1. - Kunst und Kultur in OÖ außerhalb der Ballungsgebiete werden hauptsächlich von Ehrenamtlichen getragen. Die Arbeit dieser Personen wird zwar gelobt, aber weder praktisch noch finanziell unterstützt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt an KünstlerInnen und Kunsteinrichtungen im regionalen Raum</li> <li>- Museen außerhalb der Ballungszentren</li> <li>- 299 Museen in OÖ, die im OÖ. Museumsverbund dabei sind</li> <li>- OÖ. Landesmusikschulwerk: jeder hat die Möglichkeit zur außerschulischen, musikalischen und künstlerischen Bildung ( in Verbindung mit Musik)</li> </ul> <p>2. - ARGE Kunst + Kultur mitten im Innviertel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kinderkreativschule - Pilot auf Vorschlag</li> <li>- LKB in Haslach und Haag/Hausruck</li> </ul> <p>3. - Ehrenamtliche Initiativen wie Pramstal Museumsstraße</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bestehende Vielfalt muss budgetär wieder mehr unterstützt werden</li> <li>- im Musikschulwerk müssen derzeit bestehende Dienstposten bewahrt werden</li> <li>- Förderung von KünstlerInnen (z.B. Ankäufe von Werken) ist wichtig und soll bewahrt werden</li> <li>- Tage des offenen Ateliers</li> <li>- Dezentrale Struktur</li> <li>Landeskulturabteilung als Servicestelle</li> </ul> <p>4. Kunst am Bau- Entscheidungen dezentral</p>	<p>1. - Finanzielle Ressourcen in Zukunft wertsteigernd anpassen, diese Gelder auf alle Gebiete der Kultur verteilen!</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- weg von aller Zentralisierung</li> <li>- relevant: Vielfalt bewahren -&gt; Tradition + Moderne!</li> <li>- regionale Besonderheiten behalten, Freiraum- Erhaltung</li> <li>- Öffentlichkeit für Neues schaffen</li> </ul> <p>2. - Es entstehen Festivals</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es wird (fast) keine Wirtshäuser mehr geben</li> <li>- Digitale Kommunikation</li> </ul> <p>3. - Service Anlaufstellen für ehrenamtliche Kulturarbeiter schaffen und ausbauen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderwesen vereinfachen und mit Mitteln ausstatten (One-Stop-Prinzip) auch fernab von wirtschaftlichen Kennzeichen</li> <li>- Erhalt der Wirthauskultur als sozialer Treffpunkt</li> <li>- Förderung von Kulturvereinen und -initiativen (auch durch Gemeinden)</li> <li>- Bessere Vernetzung von Bestehendem</li> <li>- Bessere Bewerbung von Veranstaltungen durch Gemeinden/ Politik</li> </ul> <p>Informationsfluss Land OÖ + Kulturschaffende verbessern!!!</p>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
16	<p>Museum -&gt; vernetzen, Weiterentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>kulturelles Ehrenamt</b></li> <li>- Musikschulwerk und ihre Folgen (Musikkapellen in den Gemeinden, intern. <b>Musiker</b>, Musikfestivals! -&gt; <b>große Vielfalt</b>, Woodstock der Blasmusik, Pramtaler Sommeroperette, Paul Zauner -&gt; Rainbach Evangelienspiele</li> <li>- Granatzweg</li> <li>- <b>Kulturvermittlung in Schulen</b></li> <li>- Landesausstellung als Initialzündung in touristischer, wirtschaftlicher Hinsicht -&gt; Nachhaltigkeit der Landesausstellung</li> <li>- <b>LA 2004 positives Beispiel- Schärding</b>, positive Weiterentwicklung -&gt; siehe Schlemmerfest</li> <li>- Kultur als Gegengewicht der Landflucht junger Menschen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1. - Digitalisierung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachhaltigkeit, Ressourcen</li> <li>- <b>Baukultur</b></li> <li>- Ehrenamt</li> </ul> </li> <li>3. - <b>Finanzierung, Förderungen -&gt; Verteilung der Gelder</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Effizienz von Veranstaltungen</li> </ul> </li> </ul>
17	<p>Vielfalt (Chöre, Jazz, Theater, Lesungen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Goldhauben</li> <li>- Musikschulwerk</li> <li>- Tracht+ Brauchtum wieder aktuell, von der Jugend angenommen</li> <li>NEU -&gt; Sommeroperette / Zell Musiktheater Linz (+) -&gt; <b>Negativ Zugverbindung</b></li> </ul> <p><b>Diese Vielfalt soll bewahrt werden! -&gt; daher Förderung des Ehrenamts</b></p>	<p><b>VISIONEN leben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunst Startups fördern</li> <li>- Ideenschmiede: OÖ soll Silikon Valley für Kunst werden</li> <li>- Privatinitiativen brauchen Unterstützung, Förderung und Anerkennung</li> <li>- Tag des offenen Denkmals ( z.B.)</li> <li>- Neue Kulturformen werden entstehen</li> <li>- Neue Techniken</li> <li>- <b>Anreize, Möglichkeiten schaffen, Raum bieten</b></li> <li>- Kunst + Neue Medien</li> <li>- Das Bestehende auch weiterhin finanziell ausstatten</li> </ul>
18	<p><b>Enorme Vielfalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Kleinen und Großen</li> <li>- Tradition und Moderne</li> <li>- Sehr viel Ehrenamt bewahren</li> <li>- Kultur kostet Geld</li> <li>- Keine Kultur kostet viel mehr!</li> <li>- Digitalisierung / <b>Überangebot in vielen Bereichen</b></li> <li>- Kulturbudget bewahren</li> <li>- <b>Linz Kulturhauptstadt positiv</b></li> </ul>	<p>Digitaisierung -&gt; neue Künste -&gt; Umgang mit neuen Medien -&gt; Museen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachhaltigkeit bei Kulturprojekten -&gt; dezentral</li> <li>- Kreativität der Kinder bzw. Menschen fördern (bildnerisch, musikalisch,...)</li> <li>- Ehrenamt ermöglichen (Rechtliche Sicherheit, usw.)</li> <li>- KTM :(</li> <li>- Sozialkulturelle Projekte f. Allgemeinheit statt Prestige - Projekte zum äußeren Schein, zum Teil für reiche Promis (IKUNA; KOMETOR)</li> <li>- <b>Sehr beschränkte Digitalisierung im Volksschulalter!</b> -&gt; reale Umwelt erfahren</li> </ul>

Gruppe	Thema 1	Thema 2
19	<p>Regionale Küche, Dialekt gelebtes Brauchtum mit regionalen Unterschieden, Landschaft, Gemeindestrukturen</p> <p>Museumslandschaft Linz (Musiktheater) Die Veränderung der Architektur, Industrie, Technologien Direkter Kontakt versus Internet Ortsverbundenheit rückläufig</p> <p>Traditionen bewahren und Neues zulassen. Ehrenamt, Vereinswesen Wirtshauskultur Musikschulen, Kapellen Feuerwehren Landschaftspflege versus Bauernsterben Mundart</p>	<p>Zusammengehörigkeit -Kirche, Wirtshaus, Greißler (Kultur, Begegnung, Genuß)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inklusion</li> <li>- Bauten in der Region für Kulturvereine</li> <li>- Dezentralisierung</li> <li>- Handwerk fördern (musisch allgemein), !Kunst kommt auch von Können!</li> <li>- Kunstvermittlung für Kinder</li> <li>- Kunst ist Lebensqualität</li> </ul>